

Gelassenheit in Nahost

Weniger Meinung: Ein
erholsames Buch zum Konflikt

VON LUDWIG WATZAL

Im Nahen Osten regiert wieder das Chaos. Nachdem der Versuch gescheitert ist, mit der Road Map einen Ausweg aus dem Kreislauf von Gewalt und Gegengewalt zu weisen, herrscht Ratlosigkeit. Zur Entwirrung dieses nahöstlichen Wirrwarrs kann manchmal auch ein Buch auf seine je eigene Weise einen Beitrag leisten.

Elmar Krautkrämer, emeritierter Fachhochschullehrer aus Freiburg, hat ein Buch vorgelegt, das aus einer Vorlesungsreihe für Senioren hervorgegangen ist. Von der Unkenntnis seiner Zuhörer/innen irritiert, entschloss sich der ältere Herr (geb. 1927), den ältesten Regionalkonflikt systematisch aufzuarbeiten. Herausgekommen ist eine im Grunde solide Arbeit, die ohne Eifertum verfasst und faktengesättigt ist. Historisch-deskriptiv orientiert, gibt der Autor einen systematischen, didaktisch ausgezeichneten Überblick über den Nahostkonflikt.

In 13 Kapiteln – beginnend mit dem Zerfall des Osmanischen Reiches, über die zionistische Besiedelung Palästinas, den Jeschuw, die Gründung Israels, die palästinensischen Anliegen, die Kriege Israels, den Oslo-Prozess der Rabin-, Netanjahu-, Barak- und Scharon-Regierung bis zur Al-Aqsa-Intifada – beschreibt er ausgewogen die schier unendliche Geschichte des Kampfes zweier Völker um das gleiche Land. Im „Ausblick“ geht der Autor aber leider nicht über die Wiedergabe der aktuellen Tagesberichterstattung hinaus.

Krautkrämer ist sehr um Objektivität bemüht. Er beschreibt detailliert, bewertet dagegen sehr zurückhaltend. Dies macht sein Buch sympathisch. Wer die Verwobenheit der israelisch-palästinensischen Geschichte kennt, ist überrascht, in welcher verständlicher Sprache, aber sachkompetent sich dieser tragische Konflikt darstellen lässt.

Obwohl das Buch nicht über die bereits vorhandenen Veröffentlichungen in seinem Neuigkeitswert hinausgeht, ist es besonders für alle in der politischen Bildung Tätigen und am politischen Tagesgeschehen Interessierten empfohlen. Für Studierende kann es zu einer vertiefenden Einarbeitung in die Thematik dienen. Ein 18 Dokumente umfassender Anhang macht die wesentlichsten Stationen dieses Konfliktes nachvollziehbar. Eine Zeittafel und einige Karten runden das überaus gelungene Werk ab.

Elmar Krautkrämer, Krieg ohne Ende? Israel und die Palästinenser – Geschichte eines Konflikts, Primus Verlag, Darmstadt 2003, 192 S., 19,90 Euro.